



Prorektor Professor Hanno Weber (rechts) begrüßt gemeinsam mit „Reuchlin“-Schulleiter Kai Adam (links) die neuen Schülerstudierenden an der Hochschule Pforzheim.

FOTO: HOCHSCHULE

Von der Schule auf den Campus

17 Reuchlin-Schüler starten ihr Studium

PFORZHEIM. Wie ist es, an einer Hochschule zu studieren? Und sind die Prüfungen am Ende des Semesters anders als in der Schule? Antworten auf diese Fragen finden besonders exzellente Schüler im Rahmen des sogenannten Begleitstudiums an der Hochschule Pforzheim. Ohne immatrikuliert zu sein, können Schüler ab Klasse acht eine reguläre Lehrveranstaltung besuchen und auch eine Prüfungsleistung erbringen. Diese Möglichkeit ist im Hochschulgesetz des Landes Baden-Württemberg verankert. In diesem Jahr nehmen 17 Schülerstudierende der neunten und zehnten Klasse des kooperierenden Reuchlin-Gymnasiums diese Möglichkeit wahr – so viele wie noch nie.

„Wir freuen uns, dass Ihr die Einladung unserer Hochschule angenommen habt und ein Semester bei uns studieren werdet“, so Professor Hanno Weber, Prorektor für Studium und Lehre, der gemeinsam mit Kai Adam, Schulleiter des Reuchlin-Gymnasiums, die die neuen Schülerstu-

dierenden willkommen hieß. „Wir bieten Euch unseren gesamten Fächerkanon an und Ihr könnt Euch, angefangen von der Gestaltung über Wirtschaft und Recht bis hin zu den Ingenieurwissenschaften, etwas aussuchen“, so Weber.

Die Schüler werden, auch wenn sie nicht immatrikuliert sind, wie reguläre Studierende behandelt. Sie besuchen regelmäßig die Vorlesungstermine und belegen am Ende des Semesters eine Prüfung. Die dort erbrachte Leistung kann anschließend für das reguläre Studium in Pforzheim und, wenn die Vorgaben passen, auch an anderen Hochschulen angerechnet werden. Die Schüler, die in diesem Semester dabei sind, nehmen Angebote aus den Fakultäten für Technik sowie Wirtschaft und Recht wahr. Ein Teilnehmer hat sich für einen Kurs aus dem Projekt „Hotspot – House of Transdisciplinary Studies“ entschieden. Er lernt Programmieren. Seit dem Winterse-

mester 2009/2010 gibt die Hochschule Schülern die Möglichkeit, reguläre Veranstaltungen zu besuchen. Die Auswahl der Schülerstudierenden übernehmen die Koordinatoren des Reuchlin-Gymnasiums. „Gerade das Schülerstudium stellt einen wichtigen Baustein im Rahmen der Förderung von hochbegabten Schülern dar. Durch die Möglichkeit, Veranstaltungen der Hochschule zu besuchen, dort auch Prüfungen zu absolvieren und am studentischen Leben teilzunehmen, werden sie nicht nur auf die Studienwahl vorbereitet, sondern in besonderem Maße auch für die Schule motiviert“, freut sich Adam. Darüber hinaus könnten die Lernenden Begabungen entdecken und entwickeln, die weit über den schulischen Rahmen hinausreichen. „Deshalb sind die Schüler wie auch die Schulleitung des Reuchlin-Gymnasiums dankbar für die Möglichkeiten, die die Hochschule durch diese Kooperation eröffnet“, so Adam weiter. *pm*